



Bild 16 6. April 2012: Class 66 PB20 der luxemburgischen Leasinggesellschaft «Ascendos Rail Leasing» im RB Basel SBB.



Bild 17 Am 24. Januar 2007 nahm die ERS Class 66 PB 14 Fahrt auf. Kurz vor der Durchfahrt in Einmündungen geht ihr durch den zunehmenden Fahrtwind ein Teil der Schneeschicht verloren.

Basierend auf der in Grossbritannien zugelassenen Class 59 wies die neue Maschine mit der Typenbezeichnung «JT42C-WRm», später Class 66, einige Vereinfachungen auf. Die Ähnlichkeit ermöglichte eine verkürzte Zulassung der ab 1998 gelieferten Exemplare und es begann eine beachtliche Erfolgsgeschichte, die man nach den ersten nur fünfzehn Exemplaren der Class 59 nicht für möglich gehalten hätte.

## Technik der Class 66

Wie bei der Class 59 treibt auch hier ein mächtiger Diesel-Zweitaktmotor einen Generator an, der Gleichstrom für die sechs Reihenschluss-Fahrmotoren (Typ: D43TRC) produziert. Über einen Tatzlagerantrieb werden jeweils die Achsen in Bewegung versetzt.

Im Vergleich zu moderner Technik, wie zum Beispiel bei der Verwendung von Drehstrommotoren, ist der Anschaffungspreis einer Class 66 deutlich niedriger und damit für die privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) attraktiv.

Bemerkenswert ist, dass bei der Class 66 ein schwächerer Generator mit ebensolchen Fahrmotoren verbaut wurde. Im Gegenzug war es möglich, den Kraftstoffvorrat zu er-